



HACKEPETER-AFFÄRE DURCH DEN GENTHINER KURIER AUFGEKLÄRT

Aki lebt!





Foto oben: Ist äußerst zuversichtlich angesichts der eher dürftigen Vorwürfe - RA Wuhtlock (Vertreter des GK) mit Kanzleiluder Fotos rechts: Sie ist zurück Akebono – beleibt und beliebt. Fotos unten: Unfassbar aufwendige und teure Laboruntersuchungen , aber für uns zählt nur eines die Wahrheit!

Fotos: MG

wuhDoo.

Genthin – Grosses Aufatmen in Wuhlistan! Viele Briefe erreichten unsere Redaktion in den letzten Tagen, die sich mit dem Verschwinden des wuhdooistischen Maskottchens beschäftigten. Wir können nun alle Anhänger und Sympathisanten beruhigen – Akebono lebt! Nach der Feier im Headquarter und dem Genuss des Hackepeters war die vollschlanke Katze vermisst worden (GK berichtete). Der Genthiner Kurier hat jedoch direkt im Anschluß weder

Kosten noch Mühen gescheut, und eine Probe der durchgedrehten Masse analysieren lassen. Veterinärmedizinerin Prof. Dr. Gabriele Mett kam zu dem Schluß: "In ihrer Hackprobe konnte lediglich ein Katzenanteil von 0,0023 % nachgewiesen werden".Nach Rücksprache mit dem Hüter des heiligen Fellberges ist dieser unter mysteriösen Umständen nach 23 Stunden wieder im Hauptquartier aufgetaucht. Augenzeugen zu Folge kam einigen die Katze jedoch merkwürdig verändert vor, so als hätte diese eine leuchtende Aura um sich. Wäre es möglich das Akebono wiederauferstanden ist? Leider gibt es aber auch immer wieder trittbrettfahrende Zeitgenossen, denen unsere journalistische Erfolgsgeschichte ein Dorn im Auge ist. Und so ist ein gewisser Herr M. (vertreten durch die Anwaltskanzlei "Flut, Licht & Masten") aufgetaucht, der sich offenbar in einem Anflug von Größenwahn bemüssigt fühlt aus einem Artikel der letzten Ausgabe Schadensersatzansprüche für sich abzuleiten. Wie kleingeistig muss dieser Mensch sein, der damit die gesamte WuhDoo-Bewegung diskreditiert, und sich in seinem eigenen Mikrokosmos äußerst fragwürdige Anklagepunkte zusammenphantasiert. Wir haben

die Angelegenheit unserem langjährigen Rechtsberater den Star- und Prominentenanwalt Ralf Wuhssi (vertreten durch Herrn Wuhtlock) übergeben, und ihn gebeten, unsere Interessen notfalls bis zur letzten Instanz - dem wuhlistanischen Gerichtshof zu vertreten. Mathias Flunkus Liebe Leserinnen und Leser, laut § 23 Absatz 5 des Genthiner Pressegesetztes sind wir verpflichtet folgende Gegendarstellung ohne Prüfung auf wahrheitsgetreue Aussagen zum Sachverhalt abzudrucken: Gegendarstellung: Mit Bezug zu ihrer Ausgabe vom 18.08.05 möchte ich folgende Erklärung abgeben: "Ich habe zu keinem Zeitpunkt Katze geschlachtet, durchgedreht, gewürzt und geformt. In meiner Gegenwart wurde durch Frau v.M., M., Eisernen B.





und K. aus G. zu keinem
Zeitpunkt Katze
geschlachtet,
durchgedreht, gewürzt
und geformt. Ich formte
das Gehackte des toten
Rindes und das Gehackte
des toten Schweins
sorgsam in Katzeumriss.
Erst lange nach dem
Verzehr der
entsprechenden
Hackfleischportion sprach
ich einer geringen Menge
"Wuhjardin" zu." M.

Das Wetter



BINGO 23

THE RESERVE

GEWINN DUPPLER

KENNZEIGHEN SPILL